

Zeitschrift: BKGV-Information
Band: - (2002)
Heft: 54

Rubrik: Aus den Chorvereinigungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

AUS DEN CHORVEREINIGUNGEN

Chorvereinigung CVOE / CVUE – Gemeinsamer Veteranentag Trachselwald

21. April 2002

Bei der Chorvereinigung Oberemmental gehört der Veteranentag zu einer langjährigen Tradition. Dieses Jahr wird er im Sinne eines Versuches erstmals gemeinsam mit der Chorvereinigung Untere Emme durchgeführt. Eingeladen sind die bestehenden und neuen Veteraninnen und Veteranen sowie die Vorstandsmitglieder der beiden Chorvereinigungen.

Nach fleissigem Proben in Grünenmatt finden sich die Mitglieder der drei Veteranenchöre (ein Frauen-, ein gemischter und ein Männerchor) zusammen mit den übrigen Teilnehmern um 12 Uhr im Gasthof Tanne in Trachselwald ein. Heinz Gränicher, Präsident der Chorvereinigung Oberemmental, heisst alle Anwesenden herzlich willkommen.

Das feine Mittagessen im heimeligen Saal des Gasthauses trägt zu einer guten Stimmung unter den Teilnehmern bei. Um 14 Uhr eröffnet der Gemischte Chor Grünenmatt unter der Leitung von Markus Hess das offizielle Programm. Dieser Chor erfreut die Zuhörer mit einem Strauss lebhaft vorgetragener Mundart- und Volkslieder.

Zum eigentlichen Höhepunkt des Anlasses begrüsst der Veteranenobmann der CVOE, Kurt Mosimann, die zu ehrenden Sängerinnen und Sänger. Ganz besonders willkommen heisst er diejenigen aus dem unteren Emmental.

In feierlichem Rahmen werden zu Veteraninnen bzw. Veteranen ernannt:

- CVOE/CVUE (25 Jahre)
5 Frauen und 2 Männer
- SCV (35 Jahre)
5 Frauen und 8 Männer
- BKGV (40 Jahre)
3 Frauen und 8 Männer

Acht Frauen werden ausserdem für ihre ausserordentlich lange Chorzugehörigkeit von 50 und mehr Jahren geehrt.

Die Ehrung wird aufgelockert durch ansprechende Liedervorträge der drei Veteranenchöre unter der Leitung von Beat Teuscher (Gemischter Chor), Käthi Stettler (Frauenchor) und Kurt Mosimann (Männerchor).

Nach der Ehrung versammeln sich die neu ernannten Veteraninnen und Veteranen, geschmückt mit Blumen und Abzeichen, auf der Bühne zu einem Gruppenbild und einem wohlverdienten Glas Ehrenwein.

Der Berichterstatter überbringt die Grüsse und Wünsche des BKGV und gratuliert den Geehrten zu ihrer langjährigen Treue zum Gesang.

Mit einem gemütlichen Beisammensein beim Spiel des Schwyzerörgelquartetts "Gätzigruess" klingt eine gelungene Feier aus.

Fritz Marti, GL BKGV

Delegiertenversammlung der Chorvereinigung Oberaargau CVOA Vom 10. März 2002 in Herzogenbuchsee

Im liebevoll dekorierten Sonnensaal eröffnete der Singverein Herzogenbuchsee unter der Leitung von Philipp Ellenberger mit vier Liedern die ordentliche Delegiertenversammlung der Chorvereinigung Oberaargau.

Nach der Begrüssung durch den Präsidenten Hans-Peter Wüthrich, Wynau, passierten die statutarischen Geschäfte reibungslos. Das Tätigkeitsprogramm sieht am 1. Juni 2002 ein Sängertreffen in Huttwil vor. Angeboten wird ferner ein Dirigenten-Workshop. Der Regio-Chor wird an der Jubiläumsfeier 175 Jahre BKGV vom 27. Juni 2003 in Wangen an der Aare mitwirken; es werden noch Sängerinnen und Sänger gesucht.

Paralell zur Versammlung fand die Veteranenehrung statt. Anna Nyfenegger als Veteranenverantwortliche konnte insgesamt 37 Sängerinnen und Sänger auszeichnen. Für 35 Jahre aktive Sängertätigkeit waren es sieben Sängerinnen und elf Sänger, für 40 Jahre sechs Sängerinnen und zwei Sänger. Für 50 Sängerjahre konnten vier Frauen und drei Männer geehrt werden. Mit 70 aktiven Sängerjahren konnte Hermann Reist aus dem Männerchor Ober- und Niederönz besonders geehrt werden.

Der Gemischte Chor Gondiswil wird am 16. März 2003 – für einmal noch an einem Sonntag – die nächste Tagung organisieren.

Mit zwei gemeinsam gesungenen Liedern fand die Tagung ihr Ende.

Heinz Gränicher Wasen i.E.

Jubiläum 150 Jahre Männerchor Harmonie Brügg vom 4. Mai 2002

Nach einem feinen Nachtessen für geladene Gäste ging die eigentliche Jubiläumsfeier als öffentlicher Anlass für die Brügger Bevölkerung über die Bühne. Ehe der Männerchor Harmonie Brügg das Eröffnungslied vortrug, posierten die Mitglieder für das Jubiläumsphoto. Zwei Klarinetten, eine Trompete und ein Euphonium begleiteten das Jubiläumslied unter der Leitung des kurzfristig eingesprungenen Dirigenten Beat Senn.

Der Präsident Hans Schori liess die 150 Jahre Vereinsgeschichte in kurzer, prägnanter, besinnlicher wie humorvoller Art Revue passieren. Liedervorträge des Männerchor Harmonie und des Gemischten Chores Studen-Worben folgten, ehe die offiziellen Grussbotschaften überbracht wurden. Heinz Gränicher für den Berner Kantonalverband, Rudolf Seiler für den Seelän-

der Verband sowie der Frauenchor Brügg.

Dann folgten Liedervorträge des Frauenchores Brügg, des Jodlerclubs Blümlisalp und des Singkreises Brügg. Nach der Gratulationstour der Einwohner-, der Burger- und der Kirchgemeinde sowie der Vereine folgten Darbietungen des Männerchores Aegerten/Safnern und des Jodlerklubs Edelweiss.

Im Rahmen des Schlussvortrages des Jubilars wurden vier Mitglieder geehrt, die 50 Jahre aktiv mitsangen. Hugo Fuchs führte gekonnt durch das abwechslungsreiche Jubiläumsprogramm.

Allen Mitwirkenden danke ich herzlich für die schönen, eindrucksvollen Darbietungen im akustisch ausgezeichneten Kirchgemeindehaus Brügg.

Heinz Gränicher, Wasen i.E.

Seeländisches Sängerefest vom 5. Mai 2002 in Brügg

Dem Expertenquartett Annette Balmer, André Farner, Hugo Knuchel und Peter Marti stellten sich 21 Chöre. Einen schriftlichen Kurzbericht verlangten 13 Chöre, 4 Vereine wollten nur eine mündliche Bewertung, während 4 Chöre beides wünschten. Da kein Thema vorgegeben war, präsentierten sich die Vorträge sehr vielfältig: Weinlieder, Gospels, Lieder aus Opern und Operetten, aus Musicals, Bearbeitungen aus „Hits“, aber auch fremdsprachige Lieder fanden guten Anklang. Begleitete und a capella Vorträge hielten sich in etwa die Waage. Fast ausnahmslos traten die Chöre in einheitlicher, farbenprächtiger Bekleidung auf. Einmal mehr zeigte sich, dass beim Auswendigsingen die Aufmerksamkeit und damit auch die Präzision im Vortrag grösser ist als mit Noten (vor dem Gesicht). Allerdings haben einige Chöre mit Blatt gesungen, weil die Lieder sehr anspruchsvoll waren (z.B. lang, fremdsprachig, schwierig in der Tonfolge und Harmonie). Bei allen Vorträgen spürte man den Willen zu einer guten Leistung, erkennbar war überall eine seriöse Vorbereitung. Ein guter Chorklang war bei den meisten Chören festzustellen, wenn gleich

bei einigen Vorträgen die Gestaltung verbessert werden kann.

Es wäre vermessen, bei einem Konzert mit so hohem Niveau einzelne Chöre herauszuheben. Zwei Ausnahmen mache ich aber trotzdem: „Steili Kressä Lyss“, 12 junge Burschen, mit ihren selbst getexteten und vom Dirigenten Felix Briner vertonten berndeutschen Liedern. Die schrägen Melodien und humorvoll-satirischen Texte lösten beim Publikum wahre Beifallstürme aus. Mit dem Jugendchor der Musikschule Lyss kam auch die junge Generation zum Zuge.

Nach einem feinen Mittagessen in der Mehrzweckhalle Erle tauschten die Mitglieder des Frauenchores Brügg die Küchenschürzen mit ihrem rot-schwarzen Vereinskleid und eröffneten mit zwei Liedern das Nachmittagsprogramm. Die „Steilen Kressä“ gaben nochmals eine Kostprobe ihres Könnens. Nach der Fahnenübergabe folgten die Grussadressen des Gemeindevizepräsidenten Charles Krähenbühl und des Kantonalpräsidenten.

Die Veteranenehrung nahm Hansueli Möri vor. 12 Personen wurden

für 25 Sängerjahre ausgezeichnet, 24 Sängerinnen und Sänger erhielten das Abzeichen der Schweizerischen Chorvereinigung. Zu Ehrenveteraninnen und Ehrenveteranen des Berner Kantonalgesangsverbandes wurden 15 Personen ernannt. Umrahmt wurde die Feier mit gemeinsam gesungenen Liedern unter der Leitung von Robert Schwab. Freie Liedervorträge boten die Mitglieder der Männerchöre und der Gemischten Chöre, die spontan auf der Bühne zusammenstanden.

Der OK-Präsident Franz Reist lobte das gute Einvernehmen mit den Helferinnen und Helfern im Organisationskomitee. Während der Verbandspräsident Kurt Willome Perspektiven für die Zukunft des Seeländischen Sängerverbandes aufzeigte.

Ein hochstehendes Konzert am Morgen und ein besinnliches wie fröhliches Nachmittagsprogramm kennzeichneten den ausgezeichnet organisierten Anlass.

Heinz Gränicher, Wasen i.E.